

SCHWELM AKTUELL

Ausstellungen, Vorträge und Literatur

Termine 2017 des Vereins für Heimatkunde

Schwelm. Der Verein für Heimatkunde Schwelm wirft einen Blick in das neue Jahr und lädt schon jetzt zu folgenden Veranstaltungen ein:

■ 7. Januar 2017: „Degas & Rodin – Giganten der Moderne“, 15 Uhr, Ausstellungs-Besichtigung mit 90-minütiger Führung, Von-der-Heydt-Museum, Wuppertal. Treffpunkt: Museumsfoyer, 14.45 Uhr, eigene Anreise. Preis: 20 Euro für Mitglieder/25 Euro für Gäste. Die Teilnahme ist begrenzt – es sind noch wenige Restplätze verfügbar. Infos/Anmeldung bei G. Roland unter ☎ 02356/7941.

■ 12. Januar 2017: Lichtbildvortrag von Stefan Voigt, Ennepetal: „Geheimnisse heimischer Berge – Höhlen in und um Ennepetal“; 19 Uhr, Veranstaltungsraum Städtische Sparkasse zu Schwelm, Hauptstraße 63, 1. OG, 58332 Schwelm. Der Eintritt ist frei, um eine Spende in ein bereit gestelltes Sparschwein wird gebeten.

■ 14. Januar 2017: Öffnung der Historischen Bibliothek Martfeld. Ab dann jeden zweiten und vierten Samstag im Monat von 12 bis 14 Uhr, Haus Martfeld, Nordflügel/Torturm, Martfeld 1, 58332 Schwelm. Der Eintritt ist frei.

In der Lesereihe „Altes neu entdeckt! Historische Literatur – moderne Themen“ sind für 2017 folgende Termine geplant:

■ 15. Februar: Die Grundsteinlegung 1842 zur „Großen Kirche“ in Schwelm.

■ 15. März: Berühmte Schwelmer: Peter Heinrich Holthaus.

■ 17. Mai: Meyers Groschenbibliothek - Bildung im Miniaturformat?

■ 21. Juni: Das Drolligste aus den Unterhaltungen des Dorfbarbers...

■ 20. September: Ein kleines Trostbüchlein - Die Bibliothek.

■ 18. Oktober: Abschied vom alten Friedhof.

■ 15. November: Lustfeuerwerkerei für Dilletanten.

Beginn ist jeweils um 18 Uhr, Haus Martfeld, Südflügel, Martfeld 1, 58332 Schwelm. Der Eintritt beträgt zwei Euro, die für die Restaurierung von Büchern aus der Historischen Bibliothek Martfeld verwendet werden. Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde. Anschließend besteht die Möglichkeit, eine kleine Stärkung im Café-Bistro „Im Martfeld“ einzunehmen.

➤ Weitere Infos auch auf der Internetseite des Vereins unter www.vfh-schwelm.de.

Gefahren für Obdachlose

Schwelm. „Nicht nur in den kalten Monaten ist der Verlust der Wohnung die extremste Form der Armut“, sagt Heidrun Schulz-Rabenschlag, Fachbereichsleitung der Sozialen Dienste der Diakonie Mark-Ruhr. Gemeinsam mit Heike Orth, Leiterin der Wohnungslosenhilfe Schwelm, weist sie gegenwärtig auf die Gefahren von Erfrierungen und Unterkühlungen von Menschen ganz ohne Unterkunft hin.

„Wir möchten Bewusstsein für diese Thematik schaffen“, betont Heike Orth und appelliert an die Bevölkerung: „Verschließen Sie nicht die Augen, wenn Sie obdachlose Menschen entdecken. Alarmieren Sie die Ordnungsbehörde oder den Notruf der Polizei.“

Neujahr mit Lions-Konzert begehen

Landespolizei-Orchester Nordrhein-Westfalen mit Dirigent Scott Lawton gastiert zum vierten Mal in der Aula des Schulzentrums West in Gevelsberg

Von Bernd Richter

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr. Zu seinem 15. Bestehensjubiläum lädt der Lions Club Ennepe-Ruhr für Samstag, 28. Januar 2017, um 19 Uhr (Einlass: 18 Uhr) in die Aula des Schulzentrums West in Gevelsberg ein. Die Musikfreunde aus der Region dürfen sich zum vierten Mal auf den Auftritt des Landespolizei-Orchesters Nordrhein-Westfalen unter der Leitung von Scott Lawton freuen.

Benefizkonzert

„Jeder, der kommt, hilft Gutes zu tun“, sagt der Schirmherr des Konzerts, Gevelsberger Bürgermeister Claus Jacobi. Das Organisationsteam um Thomas Biermann herum hat wieder ganze Arbeit geleistet. „Viele haben bei uns schon nachgefragt, wann es denn die Karten für das Konzert zu kaufen gibt“, so das Lions-Mitglied. Sein Tipp für Unentschlossene, die noch ein Geschenk für ihre Lieben suchen: Karten kaufen und damit zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen – Freude schenken, etwas Gutes tun und das neue Jahr im Kreis netter Menschen begehen.

Ihr Engagement für die gute Sache entdecken auch immer mehr Unternehmen, die der Lions Club

als Sponsoren für diese Benefizveranstaltung gewinnen konnte. Der Erlös des Abends bleibt in den Städten Gevelsberg, Ennepetal, Schwelm und Breckerfeld und kommt behinderten Menschen, verschiedenen Mittagstischen sowie der Schul- und Lernhilfe des Kinderschutzbundes und ähnlichen gemeinnützigen Projekten zugute.

Für den vierten Auftritt in der Aula des Schulzentrums West hat Dirigent Scott Lawton mit seinem Landespolizei-Orchester ein völlig neues Programm einstudiert. Nachfolgend das Programm, das von einer Pause unterbrochen sein wird, in der der Lions Club Getränke und kleine Speisen zum Kauf feilbietet:

Fledermaus Overtüre (Johann Strauss II, 1825 – 1899); Rosen aus dem Süden (Johann Strauss II, 1825 – 1899); Soirees musicales (Giacchino Rossini, 1792 – 1868, Benjamin Britten, 1913 – 1975); Königsmarsch (Richard Strauss, 1864 – 1949);

Perpetuum mobile

Hier gibt es die Karten für das Lions-Benefizkonzert

■ Karten zum Preis von 15 Euro (Schüler 8 Euro) gibt es unter ☎ 02332/702102 und im Vorverkauf. **Gevelsberg:** AVU-Treffpunkt, Buchhandlung Appelt,

Märkische Bank, Stadtparksparkasse Gevelsberg (Mittelstr. 2-4); **Schwelm:** Buchhandlung Köndgen; **Ennepetal:** Sparkasse Ennepetal-Breckerfeld (Voerder Str.).

(Johann Strauss II, 1825 – 1899); South Rampart Street Parade (Bob Crosby, 1915 – 1995).

Nach der Pause geht's weiter mit: Catch me if you can (John William, *1932); Beauty and the beast (Alan Menken, *1949); Per aspera ad astra (Ernst Urbach, 1872-1927); Abba Gold (Björn Kristian Ulvaeus, *1945, Benny Andersson, *1946), Frozen (Robert Lopez, *1975).

Das Landespolizei-Orchester Nordrhein-Westfalen (LPO) gilt als eines der führenden symphonischen Bläserensembles Deutschlands. Die

45 Berufsmusiker bestreiten im Jahr 80 Konzerte. Ein kleiner Exkurs in die Geschichte: Bis 1998 gab es in Nordrhein-Westfalen fünf Polizeimusikkorps, die bei den Polizeipräsidenten in Dortmund, Düsseldorf, Essen, Köln und Wuppertal ansässig waren. Die Landesregierung entschloss sich 1999, an ihrer Stelle ein großes Orchester als Landespolizei-Orchester NRW einzurichten. Es soll die musikalische Tradition sicherstellen und die Aufgaben der Öffentlichkeitswerbung auf hohem Niveau fortsetzen. Das LPO wurde von der Landesregierung als dessen Repräsentationsorchester bestimmt.

Scott Lawton ist Amerikaner, studierte am Oberlin-Conservatory in Ohio Klavier und Dirigieren. Nach Engagements an den Stadttheatern Bielefeld und Trier kam er in die österreichische Hauptstadt Wien, wo er am Theater an der Wien unter anderem Phantom der Oper, Les Misérables und 42nd Street dirigierte.

Hoffen auf viele Gäste beim Lions-Neujahrskonzert (von links): Bernd Sander, Arnd Eberhardt, Claus Jacobi und Thomas Biermann. FOTO: BERND RICHTER

Verdiente Übungsleiter ausgezeichnet

Kreis-Sport-Bund EN und Ennepe-Ruhr-Kreis wollen Aktion im kommenden Jahr fortsetzen

Schwelm/Ennepe-Ruhr. Margit Gayk, Claudia Kappe, Bärbel Schammidatus sowie Hanne und Alfred Herbst sie alle leisten wichtige Beiträge, damit Menschen „Bewegt gesund bleiben“. Mit dem gleichnamigen Programm will der Landessportbund vorhandene Angebote und Strukturen zur Gesundheitsförderung und in der Prävention und Rehabilitation weiterentwickeln.

Gesundheitsförderung

Bereits zum vierten Mal wurden jetzt Akteure geehrt, die sich im Ennepe-Ruhr-Kreis in diesem Bereich ganz besonderes engagieren. Eingeladen hatten der Kreis-Sport-Bund EN sowie der Fachbereich Soziales und Gesundheit der Kreisverwaltung. Schauplatz war das Vereinsheim des Wittener Turnvereins. „Bewegen und Begegnen sind wichtige Bausteine, die zu Wohlbefinden und Lebensqualität beitragen. Möglich wird dies aber erst durch die in den Vereinen engagierten Menschen. Ihnen gilt diese Veranstaltung. Wir wollen Wertschätzung ausdrücken“, hob Dirk Engelhard, 1. Vorsitzender des Kreis-Sport-Bundes EN, vor etwas mehr als 50 Gästen hervor.



Die ausgezeichneten Ehrenamtlichen Margit Gayk, Hanne und Alfred Herbst, Claudia Kappe, Bärbel Schammidatus. Eingerahmt von Margarethe Kubitzka und Moderator Michael Heise sowie Dirk Engelhard. FOTO: PRIVAT

Die ausgezeichneten Übungsleiter aus Ennepetal, Hattingen und Witten haben sich mit langjährigen Einsatz und vielen Ideen ganz besondere Verdienste im Präventions- und Rehabilitationssport erworben. „Sie zeigen, wie sportlich Gesundheitsförderung sein kann“, machte Margarethe Kubitzka für die Kreisverwaltung mir Sitz in Schwelm deutlich.

Hanne und Alfred Herbst wurden in der Kategorie „Kontinuität“ geehrt. Bärbel Schammidatus in der Kategorie „Netzwerk“, Claudia Kappe in der Kategorie „Innovation“ und Margit Gayk für „soziales Engage-

ment“. Mit den Auszeichnungen verbindet der Landessportbund neben einem Dankeschön auch die Ziele, die Vielfalt der Angebote im Bereich sportliche Gesundheitsförderung zu präsentieren und diese vor Ort noch deutlich bekannter zu machen.

Claudia Kappe hat das Angebot des TV Altenvoerde zeitgemäß weiterentwickelt. Immer wieder wurde mit neuen Sportgruppen erfolgreich auf entsprechende Nachfragen reagiert. Im Stadtteil Altenvoerde übernimmt der Verein auch mit Blick auf den demografischen Wan-

del eine wichtige Rolle.

Margit Gayk gilt als Mutter der Berg- und Skigilde Hattingen. Sie hat in mehr als 5000 Stunden weit mehr 80 000 Menschen, also einmal das vollbesetzte Westfalenstadion, in Bewegung gebracht.

Hanne und Alfred Herbst sind beide bereits als Kinder zum Wittener Turnverein gekommen und engagieren sich heute seit mehr als 50 Jahren im Verein.

Bärbel Schammidatus vom TV Hattingen steht für diejenigen, deren Arbeit im Hintergrund oft übersehen wird. Sie sorgt für reibungslose Abläufe und hält den Übungsleitern den Rücken frei, sie hält engen Kontakt zu Mitgliedern und trägt die Aktivitäten in die Öffentlichkeit.

➤ Schon heute ist sicher: Fortsetzung folgt. Auch im nächsten Jahr wird der Kreis-Sportbund EN in Kooperation mit dem Fachbereich Soziales und Gesundheit des Ennepe-Ruhr-Kreises ehrenamtliche Tatkräft anerkannt. Bereits heute sind alle Sportvereine des Kreises aufgerufen, verdiente Übungsleiter zu benennen. Ansprechpartner ist Philipp Topp, ☎ 02302/914 505, E-Mail: philipp.topp@ksb-en.de.

GEVELSBERG AKTUELL

Pro City mit neuer Internetseite

Unternehmen können sich präsentieren

Gevelsberg. Kurz vor der Freischaltung steht die in zeitgemäßer Weise überarbeitete Homepage www.city-gevelsberg.de. Den Mitgliedern von Pro City Gevelsberg ist es dort möglich, eine eigene Unterseite für ihr Unternehmen einzurichten, die ab sofort auf einfache Art und Weise mit allen wichtigen und interessanten textlichen Inhalten und Bildmaterial (Geschäftsräume, Mitarbeiter, Firmenlogos) bestückt werden kann.

Um sich einen Eindruck davon zu verschaffen, wie eine Unternehmens-Seite aussehen könnte, wird empfohlen, die vorläufige Musterseite der Fleischeri Ellinghaus anzuschauen. Die Seite ist unter dem Link <http://procity.henworx.de/unternehmen/fleischeri-ellinghaus/> aufzurufen. Zum Öffnen dieser Musterseite muss das Passwort www.city-gevelsberg.de eingegeben werden.

Online-Formular nutzen

Zur Gestaltung einer eigenen Unterseite wird ein Online-Formular zur Verfügung gestellt, in das die Wunschhalte eintragen werden müssen. Mithilfe der entsprechenden Vorschaufunktion kann man sehen, wie die eigene Unternehmensseite aussehen würde. Nach Abschluss der Bearbeitung kann die Seite auf der Plattform veröffentlicht werden.

Um die eigene Seite sowohl erstmalig als auch im Anschluss daran jederzeit bearbeiten zu können, erhalten die Mitglieder von der von Pro City beauftragten Agentur „henworx“ individuelle Zugangsdaten. Christian Frohn ist Ansprechpartner für dieses Projekt (Adresse: frohn@henworx.de).

Für professionelles Fotomaterial für den Online-Auftritt empfiehlt Pro City die Mitgliedsbetriebe HK photographics, webtive und Foto Kottsieper.

➤ Die Kontaktdaten und weitere Infos gibt es auf www.city-gevelsberg.de



Abiturientia macht Musik und bewirbt die Gäste

Gevelsberg. Der Gevelsberger Adventskalender von Pro City öffnet am heutigen Donnerstag sein Türchen bei der Fleischeri Ellinghaus von 16.30 bis 18 Uhr an der Mittelstraße 23.

Der aktuelle Abiturjahrgang des Städtischen Gymnasiums Gevelsberg wird die Bewirtung der Gäste vornehmen und außerdem für musikalische Begleitung während der Aktion bei der Fleischeri Ellinghaus sorgen.